

## B. Anzeigen-Teil.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Ich habe Herrn **Felix Speyer**, dem langjährigen Inhaber der Firma Speyer & Peters, die Leitung meiner Sortimentsabteilung Julius Springer übertragen und ihm Gesamtprokura erteilt in der Weise, dass er berechtigt ist, gemeinsam mit einem der anderen Prokuristen die Firma zu zeichnen.

Berlin, den 2. Juni 1924.

**Julius Springer.**

## Wiederaufnahme des Verkehrs über Leipzig.

Die Firma

**Weiss'sche Buchhdlg.,  
G. Schiermack,  
Grünberg/Schles.**

hat mir ihre Vertretung am hiesigen Platze neu übertragen.

Leipzig.

**Carl Fr. Fleischer.**

## Wiederaufnahme des Verkehrs über Leipzig!

Durch **F. Voikmar  
Kommissionsgeschäft:  
Heinrich Meier, Iserlohn.  
Ortolf & Walther** vormals

Manz'sche Hofbuchhandlung, Straubing.

**Edmund Reimers, Barmstedt/Holstein.**

**F. K. Wiebelf, Villingen.**

Durch **Robert Hoffmann:  
Josef Waibel, Universitätsbuchhdlg. Abt. Sortiment,  
Freiburg/Breisgau.**

Durch **K. F. Koehler  
Kommissionsgeschäft:  
Alfred Bourseaux, Köln.**

Durch **Hermann Schultze:  
Neusser Buchhandels-gesellschaft m. b. H.,  
Neuss.**

**Gustav Schnitzler,  
Freudenstadt.**

Durch **E. F. Steinacker:  
Limburger Vereins-druckerei G. m. b. H.,  
Limburg (Lahn).**

Ich übernahm die Vertretung und Auslieferung für die Firma:

**Berliner  
Börsen-Courier  
Verlag A.-G.,  
Berlin SW 19,  
Beuthstr. 8.**

Leipzig, den 1. Juni 1924.

**Carl Fr. Fleischer.**

Ich übernahm die Vertretung und Auslieferung für die Firma:

**Edition Bonbonnière,  
G. m. b. H., München,  
Schwanthalerpassage.**

Leipzig.

**Carl Fr. Fleischer.**

Die Firmen

**G. Buh'sche Buchhandlg.,  
Hagen/W.**

**J. Mag & Comp., Dresden,**

haben den Gesamtverkehr mit dem Buchhandel heute durch uns wieder aufgenommen.

Leipzig, 1. Juni 1924.

**Bernhard Hermann  
& G. E. Schulze.**

Ich übernahm die Vertretung und Auslieferung für die Firma:

**Stenographie-Verlag  
Michael Winkler Nachf.,  
Darmstadt.**

Leipzig, den 1. Juni 1924.

**Carl Fr. Fleischer.**

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Wir verkaufen die Rohbestände von:

1000 **Goethe**, Wahlverwandtschaften. 20 Bg. h'fr. Papier

2000 **Eichendorff**, Werke. I. 20 Bg. h'fr. Papier

2000 — do. II. 20 Bg. h'fr. Papier

2000 — do. III. 22 Bg. h'fr. Papier

zu je 70 Goldpf. pro Band. Muster gegen Berechnung.

Event. ist der ganze Klassiker-Verlag wegen Umstellung mit laufenden Aufträgen zu verkaufen.

Günstigste Gelegenheit zur Selbständigkeit. Nicht an den Ort gebunden.

Angeb. an **Bayerndruck, G. m. b. H., München-Pullach, Abteilung Verlag.**

Verlags=  
Unter=  
nehmen

vorwiegend wohlfeile  
volkstümliche  
Klassiker=Ausgaben  
umfassend, ist wegen  
Änderung der  
Verlagsrichtung  
zu verkaufen.

Bestens eingeführt,  
mit hervorragenden  
Mitarbeitern und un-  
beschränkten Aus-  
baumöglichkeiten,  
somit auch geeignet  
für Neugründung od.  
für Buchdruckerei, die  
sich eine Verlags-  
abteilung angliedern  
will. Firma wird auf  
Wunsch mitverkauft.

Zuschriften erbeten  
unter Nr. 1625 durch  
die Geschäftsstelle d.  
Börsenvereins.

Das gesamte Lager einer Antiquariats-Buchhandlung mit vielen vergriffenen Werken ist geschlossen preiswert zu verkaufen.

Ernstere Bewerber erhalten Näheres unter # 1636 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Kaufgesuche.

Verlagsreste mit u. o. Verlagsrecht, Platten, Matern usw. suche zu kaufen.  
**H. S. Payne, Leipzig-Blagwitz.**

Berliner Verlag  
sucht zum sofortigen Erwerb  
Fachblätter

mit größerer Auflage, sowie Verlagswerke aller Art, die für große Auflagen vorgesehen sind.

Angebote, die diskret behandelt werden, unter # 2126 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

## Teilhabergesuche.

Erfolgreicher  
Qualitäts=  
Verlag

(Belletristik, Bühnenliteratur, Geschichte, Jugendbuch, Reisebücher, Romane) in Berlin sucht zur Erweiterung und Umwandlung in eine G. m. b. H.

tät. Teilhaber mit 50-100000 M.

Zuston mit größerem Verlage nicht ausgeschlossen.

Angebote unter # 1601 an die Gesch. d. B.-V.

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsanträge und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von Gm. 3.— (Postschek-Rto. Leipzig 13 463) für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins d. Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.